Zeitschrift: Magglingen: Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule

Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 54 (1997)

Heft: 8

Vorwort: Happening Autor: Altorfer, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Offizieller nationaler J+S-Feiertag

Happening

Hans Altorfer

Man soll die Feste feiern, wenn sie fallen. Unser wichtigstes Fest seit dem ESSM-Jubiläum 1994 fällt auf den 23. August. Das Datum hat keine historische Bedeutung. Faktoren verschiedenster Art führten in der Planung eher zufällig zum zweitletzten August-Samstag.

Jugend+Sport, die nationale Sportförderung für die Jugend, feiert seit dem 1. Januar mit vielfältigen Aktionen landauf und landab das 25-jährige Bestehen. 25 Jahre sind an sich ein noch junges Alter. Aber die Bedeutung von J+S ist so gross, dass ein würdiger Jubiläumsrahmen zwingend ist. Feste haben ja immer auch Symbolcharakter. Und das soll bei diesem Fest auch so sein. Vielleicht sogar in besonderm Masse.

Als «Happening» hat man das Fest benannt. Uber die Verwendung eines englischen Ausdruckes für einen originalschweizerischen Anlass kann man geteilter Meinung sein. Der Name zeigt aber an, dass weder Geschichte, noch gesellschaftspolitische Überlegungen, noch die werten Ehrengäste in Sonntagskleidung im Mittelpunkt stehen. Dort gehören die Jugendlichen hin, die aus dem ganzen Land nach Magglingen reisen werden, stellvertretend für Hunderttausende, die eigentlich auch dazu gehören würden. Warum das schon aus praktischen Erwägungen nicht geht, liegt auf der Hand. Und dieser englische Ausdruck, der allerdings schon seit längerem Einzug in die Umgangssprache gehalten hat, tönt nun einmal eher jugendlich als greisenhaft.

«Happening» hat etwas Munteres an sich, auch etwas Zufälliges. Oder gar Geheimnisvolles? Wir werden sehen. Das Programm jedenfalls sieht sich vielversprechend an. Seine Basis bildet die Absicht, Sport als Verbindung oder Brücke darzustellen und lebendig werden lassen, als Verbindung zum Spielen, als Verbindung zur Bewegung, als Verbindung zur Leistung und als

Verbindung zu Begegnungen verschiedenster Art, zwischen Menschen, Kulturen und Generationen. «Alte» werden da sein, die sich damals für den Aufbau von J+S engagierten; Leiterinnen und Leiter, die heute in Vereinen und Organisationen tätig sind; Politiker und Politikerinnen, die dafür sorgen sollten, dass J+S weiterhin vom Bund geleitet wird; und junge Künstlerinnen und Künstler, welche ihr Talent in andern Kultur-Segmenten zur Perfektion bringen wollen. Man wird alle Landessprachen hören und



(Foto: Hugo Lörtscher)

die Kleidungen werden wohl auch Vielfalt ausstrahlen, von leger-bunt bis gediegendunkel.

Zum «Happening» wird auch ein ganz offizieller Teil gehören. Festakt nennt man das in der Fachsprache. Man wird J+S loben, seine Bedeutung für die Jugend würdigen und hoffentlich auch ein Bekenntnis für die Zukunft ablegen. Unsere jetzige Sportministerin wird – leider – zum letzten Mal einen öffentlichen Auftritt in einem Bereich haben, der ihr immer am Herzen lag: der Jugend.

«Happening» strömt aber auch Fröhlichkeit, vielleicht sogar etwas Ausgelassenheit aus. Fröhlich soll es denn auch werden, dieses Fest auf der Jurahöhe. Dazu soll neben den sportlichen Aktivitäten vor allem auch die «Super-Party» mit den entsprechenden «Sounds» beitragen.

Let's go to the J+S-Happening! ■